

der skiläufer



MITTEILUNGEN DES SKI-CLUBS » HANSEATEN E.V. « HAMBURG – MITGLIED IM DSV, VHSV UND HSB

Mai 2018

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am

30. Mai 2018



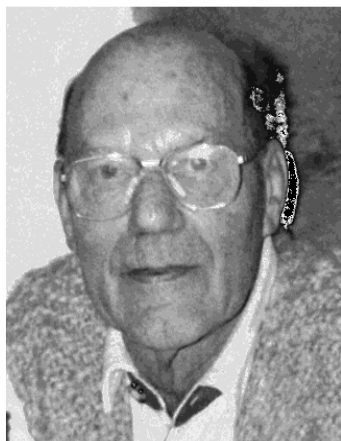
Inhaltsverzeichnis

Seite 2:	Inhaltsverzeichnis, Jubiläen
Seite 3:	Kontaktdaten, Trainingszeiten
Seite 4:	Einladung Mitgliederversammlung
Seite 5:	Termine 2018 / 2019
Seite 6:	Veranstaltungen 2017 / 2018
Seite 8:	Ausschreibung Kanutour 2018
Seite 10:	Infos vom Sportwart
Seite 12:	Satzungsänderung
Seite 16:	Beitragstabelle

Jubiläen:

Georg Windisch	55 Jahre Mitgliedschaft	Stephanie Riedewald	30 Jahre Mitgliedschaft
Hans Windisch	50 Jahre Mitgliedschaft	Jutta Schmitd	30 Jahre Mitgliedschaft
Edgar Möller	50 Jahre Mitgliedschaft	Rosemarie Knoefel	20 Jahre Mitgliedschaft
Erich Riedewald	50 Jahre Mitgliedschaft	Henning Mint	15 Jahre Mitgliedschaft
Thomas Struck	45 Jahre Mitgliedschaft	Klaus-Ontje Buse	15 Jahre Mitgliedschaft
Frank Leonhard	45 Jahre Mitgliedschaft	Murat Cinkaya	5 Jahre Mitgliedschaft
Wilfried Schneider	40 Jahre Mitgliedschaft	Sevilay Cinkaya	5 Jahre Mitgliedschaft
Claudia Krasemann-Witt	35 Jahre Mitgliedschaft	Tugrul Cinkaya	5 Jahre Mitgliedschaft
Karin Riedewald	35 Jahre Mitgliedschaft	Tunay Cinkaya	5 Jahre Mitgliedschaft
Thomas Struck	35 Jahre Mitgliedschaft	Tolga Cinkaya	5 Jahre Mitgliedschaft

Leider gibt es auch traurige Nachrichten



Überall sind Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Im März verstarb unser langjähriges Mitglied
und Ältestenrat *Dr. Peter Holzlohner* im 89.
Lebensjahr.



MITGLIED IM VHSV, DSV UND HSB

ski-club hanseaten e.v. seit 1940

1. Vorsitzende:	Rolf Weil-Di Fonzo	Telefon:	040/3 203 90 34
2. Vorsitzender:	Frank Mucha	Telefon:	0172/73 74 704
Kassenwart:	Klaus-Ontje Buse	Telefon:	040/44 32 30
Postanschrift:	Ski-Club Hanseaten e.V. c/o Klaus-Ontje Buse, Grindelallee 134 20146 Hamburg	Telefon:	040/48 50 95 50
		Fax:	040/48 50 95 51
Sportwart:	Frank Mucha	Telefon:	0172/73 74 704
Jugendwartin:		Telefon:	
Festausschuss:		Telefon:	
		Telefon:	
Touristikausschuss:	Holger Pollom	Telefon:	
Frauenwartin:		Telefon:	
Homepage:	www.skiclub-hanseaten.de		
E-Mail:	info@skiclub-hanseaten.de		

Trainingszeiten

Mittwochs in der Schule Fraenkelstraße 3

18.00 – 18.30 Uhr Volleyball nach Absprache

18.30 – 19.30 Uhr Skigymnastik

Freitags in der Schule Fraenkelstraße 3

19.00 – 20.15 Uhr Funktionelle Gymnastik
(Kondition/Dehnung/Entspannung)

20.15 – 21.45 Uhr Badminton (Federball)

In den Hamburger Schulferien vom 05.07. - 15.08.2018 findet kein Training statt

EINLADUNG

Zur Jahreshauptversammlung des Ski- Club Hanseaten e.V.

Gemäß § 11 unserer Satzung laden wir hiermit zur ordentlichen Jahreshauptversammlung ein, am

Mittwoch, den 30. 05. 2018 um 19.00 Uhr im
„USC-Paloma Clubheim in Barmbek“
22083 Hamburg, Brucknerstrasse 24 - Tel. 2993883
Einlass 18 Uhr z.B. Essen (nach Karte)

TAGESORDNUNG:

- Punkt 1** Begrüßung und Feststellung der Anwesenden.
- Punkt 2** Wahl zweier Mitglieder zur Unterzeichnung des Protokolls
- Punkt 3** Vorstellung und Diskussion über die Tätigkeitsberichte des 1.Vorsitzenden und der Ressortwarte
- Punkt 4** Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer
- Punkt 5** Genehmigung der Jahresabrechnung 2017/2018 und Entlastung des Vorstandes
- Punkt 6** Genehmigung des Haushaltsplanes 2018/2019
- Punkt 7** Wahlen
- 7.1. Vorsitzende (r)
 - 7.2. 1 Mitglieder für den Touristikausschuss
 - 7.3. 2 Mitglieder für den Festausschuss
 - 7.4. Schriftwart (in) für ein Jahr
 - 7.5. Jugendwart
 - 7.6. Frauenwart
 - 7.7. Neuwahl Ältestenrat
- Punkt 8** Wahl zweier Kassenprüfer (in)
- Punkt 9** Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- Punkt 10** Umgang mit säumige Zahlern des Mitgliedbeitrages (ev. Ausschluss von Mitgliedern)
- Punkt 11** Satzungsänderung gem. Seite 12 – 15 §1, §2, §10, §11, §17
- Punkt 12** Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 14 Tage vor der Sitzung in schriftlicher Form in der Geschäftsstelle oder bei einem Vorstandsmitglied eingehen. Dringlichkeitsanträge müssen dem Vorstand vor Beginn der Sitzung in schriftlicher Form vorliegen.

DER VORSTAND

Wichtig: !!!!

Ab 18:00Uhr steht uns Raum für Begrüßungen, Informationen und Essen a la carte vor der Sitzung zur Verfügung. Pünktlich um 19:00 Uhr ist Sitzungsbeginn!

Termine für das Vereinsjahr 2018/2019

Jeden 2. Sonntag in geraden Monaten - Hamburger Fischmarkt (geplant)

Treffen um 9 Uhr U / S Bahn Landungsbrücken (z.B. Fischmarkt, Auktionshalle, HADAG Fähre)

Jeden 4. Montag in ungeraden Monaten - Jazz im Feuerschiff (geplant)

Treffen um 20 Uhr Feuerschiff Überseebrücken (z.B. Jamsession)

Bitte bei der Geschäftsstelle anmelden: tel. 040/48 50 95 50

Mai : **30. Mai 2018** **Jahreshauptversammlung**

August: **24. – 26. August 2018** **Kanutour Warnow**

Dezember : **Adventskaffee**

Januar : **nach Schneelage** **Skireise „mit Heike“
Zum Langlauf in den Harz
Jahresanfangsveranstaltung**

Da einige Aktivitäten nur bei einer Mindestteilnehmerzahl stattfinden können, bitten wir Euch unbedingt um rechtzeitige Anmeldung.

Zu einigen Terminen findet ihr in dem „Skiläufer“ bereits weitere Informationen. Detaillierte Hinweise bekommt ihr in der nächsten Ski-Info.

Schaut zwischenzeitlich auf unsere Seiten im Internet, dort sind die aktuellen Nachrichten oft schon zu finden, bevor wir eine Info versenden.

Wir würden uns freuen, wenn wir euer Interesse geweckt haben. Wie immer besteht die Möglichkeit, dass Gäste an diesen Aktivitäten teilnehmen. Die Anmeldetermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

...und eine Bitte:

Teilt uns rechtzeitig Änderungen wie Name, Konto, Adresse, Telefonnummer, E-Mail usw. mit, damit uns keine zusätzlichen Kosten entstehen. Danke!

Homepage: www.skiclub-hanseaten.de

E-Mail: info@skiclub.hanseaten.de

Veranstaltungen 2017/2018

Clubfahrt 05.-13.01.2018 nach Serfaus / Silvretta/ Westösterreich

Wir sehnen uns nach Sonne, verschneitem Gelände, klarer Luft und freien Pisten; gute Laune stellt sich ein beim Gleiten...



Wir merken, wie unsere Skier uns noch gehorchen, werden zunehmend mutiger mit jedem Schwung, jeder Abfahrt, jeder Senke. Ja wir sind eigentlich nur noch auf Rot/Schwarz unterwegs.. werden übermütig, wollen immer weiter, schneller höher, an die Spitze. Wir sind ja ein Club- ein Team- kennen uns seit Jahren; warten, helfen, spotten nicht, ja machen Witze,

haben Spaß, haben seit Wochen mal wieder Alkohol im Blut und sind ausgelassen- dem Alltag entrückt. Und nach Bier, Glühwein, üppigem Abendessen und Snacks fallen wir einfach todmüde ins weiche Bett und schlafen bis.... Ja bis uns die Realität einholt..

Was war diesmal so anders?! Wir sind älter geworden..... (wollen wir gar nicht hören oder können das tatsächlich schon nicht mehr.) Skifahren geht immer noch... bergab, wehe wenn die Abfahrt verpasst wurde. Das nennt man Abstimmungsbedarf in



„SchönSprech“. Aber das Schwingen ging doch gut; ja erheitert über den “eigenen Stil“ und heil unten an.

Gott sei Dank, die meisten kamen Die Sonne leuchtete an 4 von 7 Skitagen bis zu 6 Stunden, es war nicht zu eisig, es war super Neuschnee-nicht zu viel-nicht zu wenig; Kaiserwetter und Pistenpräparation ideal. Über 30 Skilifte trugen uns meistens (die Schönjochbahn in die Nordpisten vom Fiss/Steinegg-Restaurant rüber in die Zwölferkopf-Region waren mal zwei Nachmittage wegen zuviel Wind gesperrt) in Regionen über 2000 m., die fast 30 km auseinander liegen, also immer anspruchsvolle Touren. Keine(r)



kam nicht mehr rechtzeitig zurück und musste Bus oder Taxi fahren... Kaum Schlangen an den überwiegend „behaupteten“ Sessel- Liften. Selbst Rettungsdienste gab es an vielen Ecken und der Hubschrauber lauerte auf neue Unfallopfer zum direkten Flug ins Hospital.

Und doch, beim allem Luxus: Was war diesmal so anders, als bei den vielen gemeinsamen Fahrten vorher? An-Abfahrt, Essen, interessante Ansprechpartner, alles vom Feinsten. Wer will schon meckern beim 7 (sieben!) Gänge Menü am Sonntag (sonst nur 5-6 Gänge, an denen wir uns üppig sättigten. Die Betten super weich mit extra Kissen und die



Zimmer alle mit Balkon nicht zu überheizt; kein Fernverkehr Dank U-Bahn vor der Tür „Nachtruhe“ bis 10:00; nobles Apre-Ski im bezahlbaren Setting. Was also ging schief?

Einfach ausgedrückt: Die Verletzten (drei Totalausfälle von 16)

ein Trauerfall in der Familie Windisch

weniger Verantwortung („wir haben 15‘ am Lift gewartet was wollt ihr noch ?!“) - viele Egoismen - wenig gemeinsames Beisammensein (Autor eingeschlossen) - manche fuhren alleine oder setzten sich vorzeitig ab, machten ihr eigenes Ding.

Was bleibt:

- Skifaon bleibt immer noch das leivandste; ein Höhepunkt im Leben.

- Gemeinschaft, wenn wir betagter werden müssten wir eher zusammenhalten. Jede (r) hat gute Gründe sich mal raus zu nehmen. Wir lernen, das nicht persönlich zu nehmen. Der Joker Grund aber bleibt:

- Heike, wie eine Wellen-

reiterin, fährt sie hin und her, zwischen den überschäumenden Emotionen- besänftigt, lockt- lässt Zeit zur Besinnung. Eine bessere Trainerin bekommen wir nicht. Von der super Organisation mal ganz zu schweigen. Bisher hat noch jeder sein extra Betten/Zimmer/ Kost und Preis Wunsch erhalten. Soviel Mühe ist selten geworden. Und auch bei Unfällen haben wir letztlich immer zusammengestanden und geholfen.

= > Wer traut sich also 2019 sich von den vielen Vorteilen zu verabschieden?

Es ist doch nicht das Ungemach oder der eigene Stolz / verletzte Eitelkeit die bleibt. Tragen wird nur die Dankbarkeit über so viele Aha- und Bergerlebnisse.

Wenn wir fehlen, sollten wir eine Lücke hinterlassen, weil die Leute sich gerne an uns erinnern.

Auf bald. Holger



Ausschreibung

Kanutour 2018 auf der Warnow zwischen Wismar und Rostock
Freitag 24. Aug 2018 ab 18:00 bis So 26.08 18:30

Hi Ihr lieben Wassersportler,
der 24. Aug. wird einer der wenigen heißen Sommertage. So freuen wir uns aus der überhitzten Stadt Hamburg an die Ostsee zu fahren. Unsere Alt-bekannten aus Greifswald und Strahlsund warten dann schon am Grill auf unser Eintreffen. Diesmal ist also wieder Mc Pomm dran. Das „Flüss`chen“ Warnow, die aus dem Sternberger See entspringt, um nach 116 km wilder Flußlandschaft in Rostock in die Ostsee zu münden, ist die diesjährig auserwählte Wasserbraut.

Gastfrei ist das Naturdorf Eickhof (PLZ 18249; ca. 45 km nord-östlich von Schwerin) unsere Übernachtungs-und Küchenstation. Das Dorf Eickhof ist ein idyllisches Fleckchen Land im Herzen Mecklenburgs direkt am Flusslauf der Warnow gelegen. Auf knapp 6 ha Naturdorf gibt es eine Menge Platz und im Außengelände mit Volleyball-feld, Lagerfeuerplätzen und Holzbackofen und einer Selbstversorgerküche in einem Ferienhaus mit Zeltplatz. Natur pur, uriges Ambiente, historisch gewachsenes Kopfsteinpflaster, ne Menge Wasser und Gegend zeichnen das Gebiet um Eickhof aus.

Anfang der 90er Jahre des 20. Jh. wurde das bis dahin in Eickhof vorhandene Wehr renaturiert und der vorhandene Höhenunterschied der Warnow als naturnahe Wildwasser- bzw. Gefällestrecke neu ausgebaut. Seither ist dieser Streckenabschnitt eine beliebte Wildwasserstrecke, wo auch oft Kanumeisterschaften ausgetragen werden. Wer Natur von seiner schönsten Seite mag und etwas Adrenalin verkräftet, dem empfehle ich aber unbedingt das Paddeln durch das „Warnowdurchbruchstal“. Bequeme Betten, warme Zimmer oder goldgelbes Stroh im Heuhotel, lecker Frühstück und fließend warmes Wasser erwarten uns. Wer noch erneut Jugendlichkeit erleben will, optimistische Vitalität und einen Hauch von Kühnheit wird bei diesem Abenteuer dabei sein. Wir können in der Gemeinschaft nur gewinnen, statt zu Hause lustlos zu versauern.

Tipp: Betten durch Anzahlung sichern –sonst bleibt es leider beim Schlafen im eigenen Zelt.
An

Kontoinhaber: H.Pollom

Bank: Apobank

IBAN: DE67 3006 0601 0102 4267 81

BIC: DAAEDEDxxx

Kosten: Canadier pro Platz 28€ fürs ganze Wochenende (aber nicht für die Stromschnellen im Bruch geeignet)

oder

Kajak pro Platz 35€ fürs ganze Wochenende (Jeweils incl. Anlieferung, Schwimmweste und Wassertonne) Trockenes neues Bett im Vierbett /Zweibettzimmer 35-51€ für zwei Übern. Stellplatz Zelt und Preis / Person 10€ für zwei Nächte Essenpauschale 23 € / für 2x Grillgut und 2x Frühstück. (Bier, Kuchen, Spirits und Kenterversuche kosten extra z.B. Kameras +Sonnenbrillen...)

Gruß von Christian Schulz und Holger Pollom

PS: Bei Überweisung vergesst nicht Euren Namen + Canadier (3Sitze) oder Kajak-zweier anzugeben!

Anfahrt: Der Weg zu uns führt von der A 20 über Neukloster oder Bützow, von der A 19 aus über Güstrow oder von der A 24 über Schwerin + Sternberg nach Eickhof.

Je nach dem, aus welcher Himmelsrichtung man sich nähert, führen die letzten Kilometer entweder über Wendorf & Warnow oder Klein Raden (alles asphaltierte Strassen) bzw. über Gross Görnow-Eickelberg (Plattenweg & Kopfsteinpflaster) sowie über Laase (Feldweg, nicht für grössere oder tief liegende Fahrzeuge geeignet) nach Eickhof bzw. zum Naturdorf. Die nächstgelegenen Bahnhöfe sind Bützow (ca. 13 km) und Blankenberg (ca. 15 km)



Infos vom Sportwart

Die Seilbahn Zugspitze (Baujahr 2017) - eine Seilbahn der Superlative auf die Zugspitze



Bildnachweis: Bayerische Zugspitzbahn Bergbahn AG

Ein atemberaubendes Projekt

Ein Projekt, das nicht nur bau- und seilbahntechnisch einzigartig ist, geht klar von der Projektgröße und -komplexität in die Unternehmensgeschichte der Bayerischen Zugspitzbahn ein. Zu den größten Herausforderungen zählten die Höhenlage, die Wetterbedingungen auf knapp 3.000 Metern sowie die extreme Lage der Baustelle am Berg und die Logistik: Die Lage und der Streckenverlauf von Tal- und Bergstation dieser neuen Pendelseilbahn sind so geblieben! Für Besucher der Zugspitze bedeutet die neue Seilbahn eine klare Komfortverbesserung vor, während und nach der Berg- und Talfahrt. Und die zum Teil langen Wartezeiten an hohen Besuchertagen auf dem Weg zur Zugspitze oder zurück ins Tal gehören ab jetzt der Vergangenheit an!

Bodentief verglaste Seilbahnkabinen

Der Werkstoff Glas hatte im Architekturkonzept für diese neue Seilbahn die größte Bedeutung: Schon von der Talstation hat der Besucher freie Sicht auf den Eibsee und die Zugspitze. Dank der beiden bodentief verglasten Seilbahnkabinen mit Scheibenheizung haben Zugspitzbesucher selbst bei schlechtem Wetter uneingeschränkte Sicht auf die malerische Landschaft der Landesgrenze Bayern-Tirol. An schönen Tagen reicht der Blick sogar nach München. Unterhalb der Seilbahn schlängelt sich die Zahnradbahn durch die Wälder oberhalb des Eibsees, bis sie an der Haltestelle Riffelriß in den Tunnel verschwindet. Und in der

Bergstation kommen Zugspitzbesucher ab Dezember 2017 in den Genuss Vollverglaster Bahnsteige, die schon beim Ein- oder Aussteigen panoramareiche Ausblicke ermöglichen!

Daten und Fakten auf einen Blick

Liftname	Seilbahn Zugspitze
Typ	120er Kabinen-Seilbahn
Skigebiet	Zugspitze - Deutschland Bayern Oberbayern Zugspitz Region Zugspitzland
Baujahr	2017
Höhe/Länge	Talstation 998m / Bergstationen 2943m + 1945m + 4467m
Geschwindigkeit	10,60 Meter pro Sekunde
Fahrzeit	ca. 7:40 Minuten
Förderleistung	580 Personen pro Stunde
Hersteller	Doppelmayr
Ersetzter Lift	Eibsee-45er Kabinen-Seilbahn (Baujahr 1962, stillgelegt)

Verfasst von Frank Mucha vom Ski-Club Hanseaten e.V. Hamburg im Mai 2018

Satzungsänderung / Erweiterung

§ 1 der Satzung lautet bisher:

- § 1 Name, Zweck, Sitz und Geschäftsjahr
- 1.1 Der SKI-CLUB HANSEATEN e.V. (SCH), gegründet im Jahre 1940, ist Mitglied des Landesskiverbandes Hamburg e.V.(LSVH), der wiederum ist die Vereinigung der Fachvereine und Fachvereinsabteilungen für Schnee-, Wasser- und Trockenskilauf im Hamburger Sportbund e.V. HSB) und Mitglied des Deutschen Skiverbandes e.V. (DSV).
- Der SCH hat es sich zur Aufgabe gestellt, skisportlich Interessierte zusammenzufassen. Sein Ziel ist die skisportliche Breitenarbeit nach den Richtlinien und Zielen des DSV sowie die Förderung der Jugend. Dazu dienen in der Hauptsache Lehr- und Ausbildungswesen, Ausrichtung von Wettkämpfen, Durchführung von Fitnessstraining und Ausübung diverse Sportarten zur Freizeitgestaltung im Sommerhalbjahr.
- 1.2 Er ist unpolitisch; Bestrebungen und Bindungen klassentrennender und konfessioneller Art werden abgelehnt.
Der SCH vertritt den Amateurgedanken und dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Auslagen im Dienste der Vereinsarbeit werden erstattet. Der SCH wird ehrenamtlich geführt, ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- 1.2a Auf Beschluss der Mitgliederversammlung darf der Verein Mitgliedern des Vorstandes oder Mitgliedern anderer Organe und Inhaber von Funktionen Aufwands-entschädigungen nach § 3 Ziffer 26 a EStG(Ehrenamts-pauschale) bis zur dort festgesetzten Höhe zahlen.
- 1.3 Der SCH ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Hamburg eingetragen unter der Nummer 69 VR 3358. Er hat seinen Sitz in Hamburg. Das Geschäftsjahr beginnt am 1.5. und endet am 30.4. des darauffolgenden Jahres.

§ 1 der Satzung soll in Zukunft lauten:

§ 1 Name, Zweck, Sitz und Geschäftsjahr

- 1.1 Der SKI-CLUB HANSEATEN e.V. (SCH), gegründet im Jahre 1940, ist Mitglied des Verbandes Hamburger Ski-Vereine e.V. (VHSV), Hamburg, der wiederum Mitglied des Hamburger Sportbunds e.V. (HSB) sowie des Deutschen Skiverbandes e.V. (DSV) und des Snowboard-Verbandes Deutschland e.V. (SVD) ist.**

Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports. Speziell, skisportliche Breitenarbeit nach den Richtlinien und Zielen des DSV sowie die skisportliche Förderung der Jugend. Der Satzungszweck wird verwirklicht durch Maßnahmen des Lehr- und Ausbildungswesens, die Ausrichtung von Wettkämpfen, die Durchführung von Fitnesstrainings und im Sommerhalbjahr durch die Ausübung von Sportarten zur Freizeitgestaltung.

- 1.2 Der Ski-Club Hanseaten e.V. mit Sitz in Hamburg verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.**

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Auslagen im Dienste der Vereinsarbeit werden erstattet.

Er ist unpolitisch; Bestrebungen und Bindungen klassentrennender und konfessioneller Art werden abgelehnt.

- 1.3 Auf Beschluss der Mitgliederversammlung darf der Verein Mitgliedern des Vorstandes oder Mitgliedern anderer Organe und Inhaber von Funktionen Aufwandsentschädigungen nach § 3 Ziffer 26 a EStG (Ehrenamts-pauschale) bis zur dort festgesetzten Höhe zahlen.**
- 1.4 Der SCH ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Hamburg eingetragen unter der Nummer 69 VR 3358. Er hat seinen Sitz in Hamburg. Das Geschäftsjahr beginnt am 1.5. und endet am 30.4. des darauffolgenden Jahres.**

§ 2 Mitgliedschaft

2.1 Der SCH führt ordentliche und außerordentliche Mitglieder.

2.2 Bei Mitgliedern werden unterschieden:

A-Mitglieder sind alle über 18 Jahre alten Mitglieder, die den vollen Beitrag an den Verein bezahlen.

B-Mitglieder können sein:

Ehepartner von A-Mitgliedern;

Personen zwischen 18 und 27 Jahren, die noch in der Berufsausbildung begriffen sind oder aus sonstigen Gründen kein eigenes Einkommen haben. Stichtag hierfür ist der 1. Mai eines jeden Jahres. Der entsprechende Nachweis ist von dem Mitglied ohne Aufforderung bis zum 15. Mai zu erbringen. Wird der Nachweis nicht, oder nicht termingemäß erbracht, so soll das Mitglied als A-Mitglied angesehen werden und den vollen Beitrag als A-Mitglied entrichten.

C-Mitglieder sind Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

D-Mitglieder sind passive und fördernde Mitglieder.

E-Mitglieder sind Ehrenmitglieder. Sie sind ordentliche Mitglieder.

Für das Stimmrecht wird zusätzlich unterschieden:

Ordentliche Mitglieder sind die:

A-Mitglieder,

B-Mitglieder,

C-Mitglieder ab vollendeten 16. Lebensjahr,
fördernden Mitglieder und Ehrenmitglieder.

Außerordentliche Mitglieder sind die:

Mitglieder des Arbeitsvorstandes, C-Mitglieder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr und passive Mitglieder.

2.3 Anträge auf Aufnahme als Mitglied sind an die Geschäftsstelle des SCH zu richten.

2.4 Über die Aufnahme entscheidet der Arbeitsvorstand. Bei Ablehnung des Aufnahmegesuches kann der Antragsteller die nächste Mitgliederversammlung anrufen, die dann abschließend entscheidet.

2.5 Die Mitgliedschaft wird durch die SCH-Geschäftsstelle bestätigt.

2.6 Für neue Mitglieder ist die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren Voraussetzung für eine Mitgliedschaft.

§ 10 Verfahren für die Durchführung von Sitzungen des Arbeitsvorstandes

10.1 Einberufung

Die Sitzungen finden nach Bedarf statt, der

Vorstand

beruft sie ein. Er muss jedoch innerhalb von 14 Tagen eine Sitzung einberufen, wenn mindestens 2 Mitglieder des Arbeitsvorstandes dies beantragen.

10.2 Ort und Zeit der Sitzungen bestimmt der Vorstand.

10.3 Die Einladung zu den Sitzungen soll schriftlich und unter Bekanntgabe der Tagesordnung so rechtzeitig erfolgen, dass zwischen dem Tag der Einladung und der Sitzung eine Frist von 14 Tagen liegt:

Einladungen können auch per Mail versendet werden.

§ 11 Verfahren für die Durchführung von Hauptversammlungen und außerordentlichen Mitgliederversammlung

11.3 Die Einladungen zu den ordentlichen oder außerordentlichen Versammlungen müssen schriftlich erfolgen unter Bekanntgabe der Tagesordnung und so rechtzeitig, dass zwischen dem Tag der Absendung der Einladung und dem Tag der Versammlung eine Frist von 3 Wochen liegt. Diese Frist kann bei außerordentlichen Mitgliederversammlungen auf 14 Tage verkürzt werden. **Einladungen zur Mitglieder-versammlung / erweiterten Mitgliederversammlung können auch per Mail versendet werden.**

§ 17 der Satzung lautet bisher:

§ 17 Verwendung des Vereinsvermögens bei Auflösung des SCH

Bei Auflösung des SCH hat die Hauptversammlung gleichzeitig mit dem Auflösungsbeschluss auch über die Verwendung des Vereinsvermögens zu beschließen und zwei Liquidatoren für die Durchführung des Auflösungs-beschlusses zu ernennen. Das Vermögen des SCH fällt dem Nachfolgeverein des SCH, dem LSVH oder einer anderen steuerbegünstigten Körperschaft zu. Der Vorstand unterbreitet der einberufenen Versammlung Vorschläge, die mit einfacher Mehrheit beschlossen werden. Fällt das Vermögen dem LSVH zu, so muss es für die Jugendarbeit Verwendung finden.

§ 17 der Satzung soll in Zukunft lauten:

§ 17 **Verwendung des Vereinsvermögens bei Auflösung des Vereins**

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vereinsvermögen an den Verband Hamburger Ski Vereine (VHSV - VR 9870 Hamburg), der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

Diese Satzung wurde von der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 28.11.1974 angenommen und in Kraft gesetzt. Änderungen wurden am 25.9.1975, 31.5.1976, 3.10.1979, 29.11.2009, 8.6.2016 und 30.05.2018 durchgeführt.

BEITRAGSTABELLE

Beitragsklasse		A	B	C	D	E/G/O	F	S
Jahresbeitrag	€	80,00	60,00	45,00	45,00	0	125,00	60,00
Bei Zahlung bis 30.06. oder Bankeinzug	€	60,00	40,00	25,00	25,00	0	105,00	40,00

AUFNAHMEGEBÜHR =		Euro	12,00
A - MITGLIEDER =	Normaltarif / Mitglieder über 18 Jahre		
B - MITGLIEDER =	Partnertarif (Partner muß A-Mitglied sein) + Volleyball		
C - MITGLIEDER =	Jugendliche unter 18 Jahren (Stichtag 01.05.)		
D - MITGLIEDER =	Passive und fördernde Mitglieder		
E - MITGLIEDER =	Ehrenmitglieder		
F - MITGLIEDER =	Familientarif (Ehepaar mit Kindern unter 18 Jahre)		
G - MITGLIEDER =	Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr (Stichtag 01.05.)		
O - MITGLIEDER =	Mitglieder ohne Beitrag (z.B. Vorstand)		
S - MITGLIEDER =	Studenten/Schüler/Auszubildende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr (Stichtag 01.05.)		
<i>Keine Aufnahmegebühr für Kinder unter 6 Jahren von Mitgliedern !</i>			
Geschäftsjahr = Vom 01.05. - 30.04. des Folgejahres			
Die Beiträge werden jeweils im Juni/Juli abgebucht bzw. sind bis zum 30.06. zu überweisen Konto: Ski-Club Hanseaten e.V., Postbank Hamburg, Blz: 20010020, KN.: 75891208 IBAN: DE79 2001 0020 0075 8912 08, BIC: PBNKDEFF			